

**Produktname: DNA-Ligase III Kaninchen-polyklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: APRab10048**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,ELISA 1:5000-1:20000
<b>Molekulargewicht</b>	100kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	LIG3
<b>Alternative Namen</b>	LIG3; DNA ligase 3; DNA ligase III; Polydeoxyribonucleotide synthase [ATP] 3
<b>Gen-ID</b>	3980.0
<b>SwissProt ID</b>	P49916
<b>Immunogen</b>	Synthetisiertes Peptid, abgeleitet von DNA-Ligase III, Aminosäurebereich: 110–190

**Hintergrund**

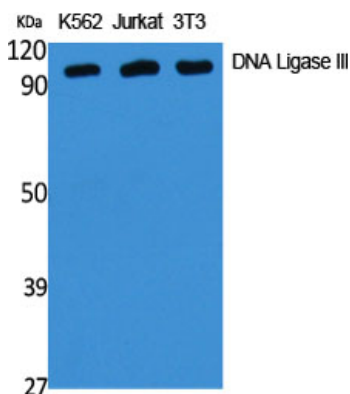
Dieses Gen gehört zur Familie der DNA-Ligasen. Jedes Mitglied dieser Familie kodiert für ein Protein, das die Verknüpfung von

DNA-Enden katalysiert, jedoch mit jeweils spezifischen Funktionen im DNA-Stoffwechsel. Das von diesem Gen kodierte Protein ist an der Exzisionsreparatur beteiligt und befindet sich sowohl in den Mitochondrien als auch im Zellkern. Die Translation kann vom stromaufwärts gelegenen Startcodon initiiert werden, was den Transport in die Mitochondrien ermöglicht, während die Translation von einem stromabwärts gelegenen Startcodon den Transport in den Zellkern ermöglicht. Darüber hinaus wurden alternative Spleißvarianten charakterisiert, die für verschiedene Isoformen kodieren. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008], katalytische Aktivität:  $ATP + (Desoxyribonukleotid)(n) + (Desoxyribonukleotid)(m) = AMP + Diphosphat + (Desoxyribonukleotid)(n+m)$ , Cofaktor: Magnesium, Funktion: Interagiert mit dem DNA-Reparaturprotein XRCC1 und kann defekte DNA-Strangbrüche und Schwesterchromatidenaustausch nach Behandlung mit ionisierender Strahlung und Alkylierungsmitteln korrigieren, Online-Informationen: Eintrag DNA-Ligase, Ähnlichkeit: Gehört zur Familie der ATP-abhängigen DNA-Ligasen, Ähnlichkeit: Enthält 1 BRCT-Domäne, Ähnlichkeit: Enthält 1 Zinkfinger vom PARP-Typ, Gewebespezifität: Hoden, Thymus, Prostata und Herz.

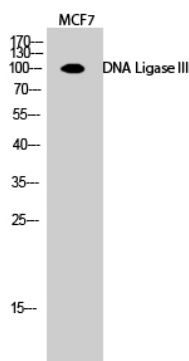
## Forschungsbereich

Basenexzisionsreparatur;

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung eines polyklonalen Antikörpers gegen DNA-Ligase III in einer Verdünnung von 1:1000.



Western-Blot-Analyse von MCF7-Zellen unter Verwendung eines polyklonalen DNA-Ligase-III-Antikörpers in einer Verdünnung von 1:1000.